

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

24.9.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 24. September 1895.

III. Quartal. 96. Abonnements-Vorstellung.

Zwei glückliche Tage.

Schwank in vier Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.
Regie: Director Hauke.

Personen:

Friedrich Weinholz	Herr Kempf.
Bertha, seine Frau	Frau Schmidt.
Else, deren Tochter	Fräulein Fürst.
Hugo Witte, Ingenieur	Herr Höcker.
Gertrud, seine Frau	Fräulein St. Georges.
Christine Hollwitz	Frau Rachel-Bender.
Lüttchen	Herr Reiff.
Joseph Freisinger	Herr Herz.
Ritter	Herr Zörnig.
Frau Ritter	Fräulein Friedlein.
Edgar, ihr Sohn, Fähnrich	Herr Benedict.
Baumeister Hiller	Herr Schilling.
Morawek	Herr Mark.
Frau Morawek	Frau Klumpp.
Frieda, ihre Tochter	Fräulein Meyer.
Assessor Görlich	Herr W. Beyer.
Doctor Werndl	Herr Hunkler.
Ruschke	Herr Hallego.
Minna, Dienstmädchen bei Weinholz	Fräulein Schwarz.

Ort: Villenkolonie „Waldestruß“ bei Berlin.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Unpäßlich: Fräulein Noe, Herr Heller.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — P.	Logen III. Rang	I. Abth. 2 M. — P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 3 M. 50 P.		II. " 1 M. 50 P.
Fremdenloge II. Rang	I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. — P.	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	Parterre-Stehplatz	1 M. 50 P.
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 P.	Sperreplätze	I. " 3 M. — P.	III. Rang Seite	1 M. — P.
	II. " 3 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Mitte	— M. 70 P.
Logen I. Rang	I. " 4 M. — P.	Logen II. Rang	I. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Seite	— M. 50 P.
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 2 M. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einsendung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 P. für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 25. September. Theater in Baden. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement.
Die zärtlichen Verwandten. Lustspiel in drei Akten von Roderich Benedix.

Donnerstag, den 26. September. Vorstellung im Sonder-Abonnement.
Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.
Zweiter Tag.
Siegfried. In drei Aufzügen.

Wegen Unzufriedenheit d. Hl. Friedlein
für Hl. Griebel die Rolle der „Frau
Ritter“ übernommen.